

Ressort: Vermischtes

Polizei und BAMF können Flüchtlings-Daten nicht austauschen

Berlin, 20.09.2015, 02:00 Uhr

GDN - Bei der Erfassung der Daten von Flüchtlingen gibt es gravierende Schwachstellen. So können Bundespolizei und Länderpolizeien ihre Datensätze nicht mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) elektronisch austauschen, berichtet die "Welt am Sonntag".

Der Grund: Die IT-Systeme sind zu unterschiedlich, so dass es keine Schnittstellen gibt. Dies bestätigte das Haus von Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) der "Welt am Sonntag". "Aktuell benutzen die verschiedenen Behörden für die Bearbeitung der Asylverfahren unterschiedliche IT-Systeme", teilte das Ministerium mit. Das verursache erheblich mehr Arbeit. So müssen Mitarbeiter des BAMF bereits erhobene Daten der Polizei momentan per Hand nochmals neu in die Computer eingeben. "Die Bundespolizei kann Aufgriffsmeldungen von Flüchtlingen und die Ergebnisse von erkennungsdienstlichen Behandlungen bisher nur per E-Mail an das BAMF übermitteln", sagte ein hochrangiger Bundespolizist der "Welt am Sonntag". Die BAMF-Angestellten müssten diese Daten dann in ihr eigenes IT-System übertragen. "Das ist eine unglaubliche Doppelarbeit." Das Präsidium der Bundespolizei in Potsdam räumte auf Nachfrage der "Welt am Sonntag" ebenfalls den Missstand ein: "Warum ein entsprechender Übergang zu den Systemen des BAMF, der eine Kompatibilität sicherstellen würde, bisher nicht geschaffen wurde, ist der Bundespolizei nicht bekannt."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-60538/polizei-und-bamf-koennen-fluechtlings-daten-nicht-austauschen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com